

Pressemitteilung

24. April 2020

Zwei SARS-CoV-2-infizierte Krebs-Patienten verstorben

Am heutigen Nachmittag ist auf der Intensivstation des UKE eine 59-jährige Patientin mit einer weit fortgeschrittenen Knochenmarkserkrankung (Myelom) und COVID-19-Infekt nach einem schweren Schlaganfall verstorben. Sie gehörte zu den Patientinnen und Patienten, die in der vorvergangenen Woche positiv auf das neuartige Corona-Virus getestet wurden.

Am frühen Morgen ist im UKE ein Patient an den Folgen einer schweren Krebserkrankung verstorben. Der 31-jährige Patient kam aus der ambulanten palliativen Versorgung in das UKE, wurde vor seiner Aufnahme im UKE positiv auf SARS-CoV-2 getestet und im UKE auf einer der speziellen COVID-19-Stationen versorgt. Er gehörte nicht zu den Patientinnen und Patienten, die in der vorvergangenen Woche positiv auf das neuartige Corona-Virus getestet wurden.

Weitere Untersuchungen müssen zeigen, ob COVID-19 ursächlich für den Tod der Frau und des Mannes waren.

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen der Verstorbenen.

Wenn Sie aus unserem Presseverteiler entfernt werden möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an presse@uke.de. Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).